

Antrag 50/I/2020
SPD-Unterbezirk Havelland
Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission
Ablehnung

Mobilität Regionalverkehr Wustermark

1 Die SPD Brandenburg bekennt
2 sich zu den drei Bahnhöfen der
3 Gemeinde Wustermark (hier:
4 Wustermark, Priort, Elstal), zur
5 Taktverdichtung des RE 4 im
6 halbstündigen Takt nach Ra-
7 thenow sowie den Erhalt der
8 Regionalbahnlinie RB 13 (neu:
9 RB 21) inkl. der Anbindung des
10 Bahnhofes Wustermark.

11 Weiterhin setzt sie sich für ei-
12 nen bestmöglichen und zügigen
13 Ausbau (viergleisig) der Lehrter
14 Stammbahn noch vor dem Jahr
15 2030 ein.

16 Kurzfristig setzt sich die SPD
17 Brandenburg dafür ein, dass
18 der Regionalverkehr zu berufs-
19 typischen Pendlerzeiten in der
20 Kapazität - in der aktuellen
21 Taktung -aufgestockt wird.

22

23 Begründung

24 Die Gemeinden Wustermark und
25 Dallgow-Döberitz haben in den
26 letzten Jahren einen spürbaren
27 Einwohnerzuzug erlebt. Wuster-
28 mark wird in den Jahren bis

Der Antrag zielt auf Einzelmaß-
nahmen/ -interessen

29 2030 durch die vollständige bau-
30 liche Erschließung des olympi-
31 schen Dorfes sowie weiterer Bau-
32 abschnitte einen weiteren An-
33 stieg der Einwohnerzahl verzeich-
34 nen. Aktuelle Prognosen lassen
35 ein Wachstum zwischen 30-50 %
36 erwarten.

37 Die umliegenden Gemeinden an
38 der Linie des RE 4 wachsen paral-
39 lel mit großer Wahrscheinlichkeit
40 in unterschiedlicher Geschwin-
41 digkeit weiter.

42 In Wustermark wird darüber hin-
43 aus Karls Erdbeerhof zu einem
44 „Freizeitressort“ um- und aus-
45 gebaut. Arbeitnehmer*innen im
46 GVZ Wustermark nutzen den Re-
47 gionalverkehr aus Richtung Berlin
48 kommend verstärkt, um auf das
49 Auto zu verzichten.

50 Der Verzicht auf das Auto für
51 den täglichen Pendelverkehr wird
52 grundsätzlich auch von der Be-
53 völkerung in den berlinnahen
54 Gemeinden präferiert. Allerdings
55 wird immer häufiger auf das
56 klimafreundliche Verkehrsmittel
57 verzichtet oder erst gar nicht ge-
58 nutzt, da bereits ab Wustermark
59 nicht mehr genügend Sitzplätze
60 in der Bahn zur Verfügung ste-
61 hen.

62 Durch eine Taktverdichtung und

63 kapazitäre Aufstockung der RE
64 4 wird eine deutliche Entlastung
65 der B 5, des Individualverkehrs
66 und mittelfristig mehr Flexibilität
67 erreicht.
68 Darüber hinaus wird ein spürba-
69 rer sektoraler Beitrag zum Klima-
70 schutz geleistet.